

## Deutscher Ultraleichtflugverband e. V.

Beauftragter des Bundesministeriums für Verkehr

## Gerätekennblatt für Ultraleichtflugzeuge

## **Titelblatt**

Kennblatt Nr.:.....090/90-13.1 1

Luftsportgeräteart:..... Trike

Muster:.....Power-Trike F 30

Baureihe:..... Pico / Behlenprop

Ausgabe Datum:......31.07.2001

Letzte Änderung:...... 24.07.2014

## I. Allgemeines

1. Muster:	Power-Trike F 30	
2. Baureihe:	Pico / Behlenprop	
3. Hersteller:	Volksflugzeug GmbH	
	Friedrich-Kaiser-Str. 12 55270 Ober-Olm Land: D Tel.	
4. Musterbetreuer:	Volksflugzeug GmbH	
	Friedrich-Kaiser-Str. 12 55270 Ober-Olm Land: D Tel.	
5. Inhaber der Musterzulassung:	Volksflugzeug GmbH	
II. Zulassungsbasis		
1. Rechtsgrundlage:	Auf Grund der umfassenden Musterprüfung.	
2. Lufttüchtigkeitsforderungen:	01.06.1983	
3. Lärmschutzforderungen:	LS-UL	
4. Dokumente zur Definition:	Musterzulassungsunterlagen	
III. Technische Merkmale und Betriebsgrenzen		
1. Geräteart:	Trike	
2. Bauweise:	Alu-Rohrrahmen verschraubt	
3. Antriebseinheit a) Motor		
Bezeichnung:		
Arbeitsverfahren:		
Maximale Leistung: Gemischaufbereitung:		

Ansaugdämpfer:.....Renault R5 Schalldämpfer:.....Walker 52-05

Bauart:.....HTD Riemen Untersetzungsverhältnis:.....2,61 : 1

Nachschalldämpfer:....---

Bezeichnung:....

b) Getriebe

c) Propeller	
Bezeichnung:	Behlen
Anzahl der Blätter:	
Material der Blätter:	
Durchmesser:	
Pitch:	· ·
Blattbreite:	
Max. Drehzahl im Stand:	
Max. Bronzani ini Glaria	. 1170 0/111111
4. Fläche	
Bezeichnung:	Pico
Segelmaterial:	
Spannweite:	•
Flügelfläche:	
Abspannhöhen:	,00
h1:0 cm	Kieltasche
h2.1:4,0 cm	
h2.2:6,0 cm	<u> </u>
h2.3:7,0 cm	
h2.4: cm	-
h2.5: cm	
h2.6: cm	<u> </u>
h2.7:	<u> </u>
h2.8: cm	
h2.9: cm	
h3:1,0 cm	•
h4b:15,0 cm	•
h4t:13,0 cm	
114t14,0 CI11	V-I OIIII aui Tuiiii Stellellu
	(allo Maßo hozogon auf Kiolrohrohorkanto)
	(alle Maße bezogen auf Kielrohroberkante)
5. Geschwindiakeiten	(alle Maße bezogen auf Kielrohroberkante)
5. Geschwindigkeiten  Bemessungshöchstgeschwindigkeit Vd:	
Bemessungshöchstgeschwindigkeit Vd:	100 km/h
Bemessungshöchstgeschwindigkeit Vd:höchstzulässige Geschwindigkeit Vne:	100 km/h 80 km/h
Bemessungshöchstgeschwindigkeit Vd: höchstzulässige Geschwindigkeit Vne:kleinste stetige Geschwindigkeit Vso:	100 km/h 80 km/h 55 km/h
Bemessungshöchstgeschwindigkeit Vd:höchstzulässige Geschwindigkeit Vne:	100 km/h 80 km/h 55 km/h
Bemessungshöchstgeschwindigkeit Vd: höchstzulässige Geschwindigkeit Vne:kleinste stetige Geschwindigkeit Vso: Manövergeschwindigkeit Va:	100 km/h 80 km/h 55 km/h
Bemessungshöchstgeschwindigkeit Vd: höchstzulässige Geschwindigkeit Vne: kleinste stetige Geschwindigkeit Vso: Manövergeschwindigkeit Va:	100 km/h 80 km/h 55 km/h
Bemessungshöchstgeschwindigkeit Vd: höchstzulässige Geschwindigkeit Vne: kleinste stetige Geschwindigkeit Vso: Manövergeschwindigkeit Va:  6. Steigen / Lärm Bestes Steigen	100 km/h 80 km/h 55 km/h 80 km/h
Bemessungshöchstgeschwindigkeit Vd: höchstzulässige Geschwindigkeit Vne: kleinste stetige Geschwindigkeit Vso: Manövergeschwindigkeit Va:  6. Steigen / Lärm Bestes Steigen bei maximaler Abflugmasse:	100 km/h 80 km/h 55 km/h 80 km/h
Bemessungshöchstgeschwindigkeit Vd: höchstzulässige Geschwindigkeit Vne: kleinste stetige Geschwindigkeit Vso: Manövergeschwindigkeit Va:  6. Steigen / Lärm Bestes Steigen	100 km/h 80 km/h 55 km/h 80 km/h 1,3 m/s km/h
Bemessungshöchstgeschwindigkeit Vd: höchstzulässige Geschwindigkeit Vne: kleinste stetige Geschwindigkeit Vso: Manövergeschwindigkeit Va:  6. Steigen / Lärm Bestes Steigen bei maximaler Abflugmasse: Geschwindigkeit bei bestem Steigen:	100 km/h 80 km/h 55 km/h 80 km/h 1,3 m/s km/h
Bemessungshöchstgeschwindigkeit Vd: höchstzulässige Geschwindigkeit Vne: kleinste stetige Geschwindigkeit Vso: Manövergeschwindigkeit Va:  6. Steigen / Lärm Bestes Steigen bei maximaler Abflugmasse: Geschwindigkeit bei bestem Steigen:	100 km/h 80 km/h 55 km/h 80 km/h 1,3 m/s km/h
Bemessungshöchstgeschwindigkeit Vd: höchstzulässige Geschwindigkeit Vne: kleinste stetige Geschwindigkeit Vso: Manövergeschwindigkeit Va:  6. Steigen / Lärm Bestes Steigen bei maximaler Abflugmasse: Geschwindigkeit bei bestem Steigen: Lärmwert:	100 km/h 80 km/h 55 km/h 80 km/h 1,3 m/s km/h 59 dBA nach LS-UL
Bemessungshöchstgeschwindigkeit Vd: höchstzulässige Geschwindigkeit Vne: kleinste stetige Geschwindigkeit Vso: Manövergeschwindigkeit Va:  6. Steigen / Lärm Bestes Steigen bei maximaler Abflugmasse: Geschwindigkeit bei bestem Steigen: Lärmwert:  7. Massen / Belastungen	100 km/h 80 km/h 55 km/h 80 km/h 1,3 m/s km/h 59 dBA nach LS-UL
Bemessungshöchstgeschwindigkeit Vd: höchstzulässige Geschwindigkeit Vne: kleinste stetige Geschwindigkeit Vso: Manövergeschwindigkeit Va:  6. Steigen / Lärm Bestes Steigen bei maximaler Abflugmasse: Geschwindigkeit bei bestem Steigen: Lärmwert:  7. Massen / Belastungen Sicheres pos. Lastvielfaches:	100 km/h 80 km/h 55 km/h 80 km/h 1,3 m/s km/h 59 dBA nach LS-UL
Bemessungshöchstgeschwindigkeit Vd: höchstzulässige Geschwindigkeit Vne: kleinste stetige Geschwindigkeit Vso: Manövergeschwindigkeit Va:  6. Steigen / Lärm Bestes Steigen bei maximaler Abflugmasse: Geschwindigkeit bei bestem Steigen: Lärmwert:  7. Massen / Belastungen Sicheres pos. Lastvielfaches: Sicheres neg. Lastvielfaches:	100 km/h 80 km/h 55 km/h 80 km/h 1,3 m/s km/h 59 dBA nach LS-UL 4 g 2 g 141 kg
Bemessungshöchstgeschwindigkeit Vd: höchstzulässige Geschwindigkeit Vne: kleinste stetige Geschwindigkeit Vso: Manövergeschwindigkeit Va:  6. Steigen / Lärm Bestes Steigen bei maximaler Abflugmasse: Geschwindigkeit bei bestem Steigen: Lärmwert:  7. Massen / Belastungen Sicheres pos. Lastvielfaches: Sicheres neg. Lastvielfaches: Leermasse:	100 km/h 80 km/h 55 km/h 80 km/h  1,3 m/s km/h 59 dBA nach LS-UL  4 g 2 g 141 kg 206 kg
Bemessungshöchstgeschwindigkeit Vd:	100 km/h 80 km/h 55 km/h 80 km/h 1,3 m/s km/h 59 dBA nach LS-UL 4 g 2 g 141 kg 206 kg 347 kg
Bemessungshöchstgeschwindigkeit Vd: höchstzulässige Geschwindigkeit Vne: kleinste stetige Geschwindigkeit Vso: Manövergeschwindigkeit Va:  6. Steigen / Lärm Bestes Steigen bei maximaler Abflugmasse: Geschwindigkeit bei bestem Steigen: Lärmwert:  7. Massen / Belastungen Sicheres pos. Lastvielfaches: Sicheres neg. Lastvielfaches: Leermasse: max. Zuladung: max. Abflugmasse bei inst. Retttung:	100 km/h 80 km/h 55 km/h 80 km/h  1,3 m/s km/h 59 dBA nach LS-UL  4 g 2 g 141 kg 206 kg 347 kg kg
Bemessungshöchstgeschwindigkeit Vd: höchstzulässige Geschwindigkeit Vne: kleinste stetige Geschwindigkeit Vso: Manövergeschwindigkeit Va:  6. Steigen / Lärm Bestes Steigen bei maximaler Abflugmasse: Geschwindigkeit bei bestem Steigen: Lärmwert:  7. Massen / Belastungen Sicheres pos. Lastvielfaches: Sicheres neg. Lastvielfaches: Leermasse: max. Zuladung:	100 km/h 80 km/h 55 km/h 80 km/h  1,3 m/s km/h 59 dBA nach LS-UL  4 g 2 g 141 kg 206 kg 347 kg kg
Bemessungshöchstgeschwindigkeit Vd: höchstzulässige Geschwindigkeit Vne: kleinste stetige Geschwindigkeit Vso: Manövergeschwindigkeit Va:  6. Steigen / Lärm Bestes Steigen bei maximaler Abflugmasse: Geschwindigkeit bei bestem Steigen: Lärmwert:  7. Massen / Belastungen Sicheres pos. Lastvielfaches: Sicheres neg. Lastvielfaches: Leermasse: max. Zuladung: max. Abflugmasse bei inst. Retttung:	100 km/h 80 km/h 55 km/h 80 km/h 1,3 m/s km/h 59 dBA nach LS-UL 4 g 2 g 141 kg 206 kg 347 kg kg

Seite 4 zu DULV-Kennblatt-Nr.: 090/90-13.1 1

10. Rettungsgeräte:	
	Es ist ein Rettungsgerät zu verwenden, das eine Anhängelast hat, die mindestens der Abflugmasse entspricht.
11. Schleppkupplung:Sollbruchstelle max. AnhängelastSollbruchstelle max. Prüflast	. kg
IV. Betriebsanweisungen	
1. Anweisungen für den Betrieb:	Entsprechend dem Handbuch des Musters.
2. Anweisungen für Instandhaltung und Nachprüfung:	. Entsprechend dem Handbuch des Musters, sowie eine jährliche Nachprüfpflicht.
V. Ergänzungen:	
VI. Beschränkungen:	
VII. Bemerkungen:	